

## Krönungsfeier der Beerschter Bembelfee 2024

Am 8. Juni 2024 ist es wieder soweit und die Interessengemeinschaft Bierstadter Ortsvereine krönt ihre nunmehr achte Beerschter Bembelfee.

Auf Verena I. aus den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr Bierstadt folgt Conny I. aus dem Hause des Gesangsverein Frohsinn.

Der Gesangsverein Frohsinn ist fester Bestandteil im schönen Bierstadt und inzwischen mit einer über 150-jährigen Historie ein Urgestein in der Bierstadter Vereinswelt.

Die Krönungsfeier der Beerschter Bembelfee findet in die-

sem Jahr wieder auf dem Pfarrrer Ruhl Platz vor der evangelischen Kirche in Bierstadt statt.

Der Verkauf startet ab 17:00 Uhr mit Äpfel, Bierstadter Gold und alkoholfreien Getränken.

Die Fichter Kerbegesellschaft bietet einen Grillstand an, der Carneval Verein Bierstadt stellt wieder den Sektstand auf und der Gesangsverein Frohsinn bietet eine Weinauswahl an.

Die offizielle Krönungsfeier findet ab 19:00 Uhr statt. Wir freuen uns auf einen schönen Abend.



Die amtierende Bembelfee Verena I. 2023

## Fichter Flohmarkt - ab uff de Bersch bei besten Wetter auf Schnäppchenjagd

Am Sonntag hieß es mal wieder für die Flohmarktgänger - ab uff de Bersch.

Die Fichter luden zu ihrem traditionellen Mai Flohmarkt bei traumhaft schönem Wetter ein. Immer im Mai und September wird auf dem Bersch nach Schnäppchen gejagt.

Diese Mal gab es für den Flohmarkt im Mai wieder jede Menge leckeren selbstgebackenen Kuchen - die traditionelle Standgebühr.

So so manch ein Besucher konnte dem ein oder anderem Stück ein neues Zuhause anbieten. Wie immer lohnt sich der Ausflug auf den Bersch

und wenn es nur für eine Bratwurst oder einem leckeren Stück Kuchen ist.

Jetzt wird sich auf die nächste Aktion auf der Fichte gefreut.

Das Fichter Waldfest vom 19. - 20. Juli 2024 - mit dem beliebten Tauziehen verschiedener gemeldeter Gruppen.

## Gelungener Chanson-Abend

Dieser Chanson-Abend hat uns allen Erich Kästner noch einmal von einer neuen Seite gezeigt.

Vor ausverkauftem Haus brillierte Sabine Gramenz als Chansonette mit Gesang und Darstellung.

Malte Kühns kenntnisreiche und unterhaltsame Einführungen ermöglichten dem Publikum, die Lieder einordnen zu können, denn die Zeitspanne der Texte an diesem Abend reichte von den 1920er Jahren bis ca. 1946/1947.

Der Abend war eine Zeitreise in die deutsche Geschichte von der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg, der Weltwirtschaftskrise

über die Nazi-Diktatur bis in die Nachkriegszeit ab Mitte der 1940er Jahre.

Die weibliche Seele hat es Kästner angetan, wobei seine Frauen selbstbewusst und stark daherkommen. Bei anderen Texten merkt man, dass ihm Menschen am Herzen liegen, die materiell nicht auf der Sonnenseite stehen.

Sehr humorvoll, pointiert, manchmal spöttisch und leicht melancholisch sind seine Texte - und aktuell.

Der Abend ist ein Anstoß, die Gedichte von Kästner wieder einmal zur Hand zu nehmen oder neu zu entdecken, zum Beispiel in dem Band "Gesang zwischen den Stühlen".



Zunächst sollte das Konzert in den Räumen der Bierstadter Bücherstube von Vera Anna „Buch VorOrt“ stattfinden, doch die Nachfrage war so groß, dass der Abend in der Ortsverwaltung Bierstadt verlegt werden musste.

Schön, das Bierstadt diesen Raum für kulturelle Veranstaltungen nutzen kann!

Liederabende mit Sabine Gramenz und Malte Kühn sind nie belanglos, ihr Repertoire ist klug zusammengestellt:

Wie schön, dass Sie dem Publikum mit diesem Programm die unbekanntere Seite von Erich Kästner, 2024 ist noch dazu sein 125. Geburtstag und das 50. Todesjahr, zu Gehör gebracht haben.

